

Mai 2024

ANSGAR-SPIEGEL



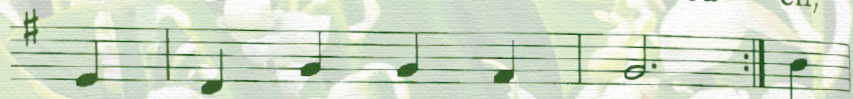
MITTEILUNGEN DER EV.-LUTH. ANSGAR GEMEINDE HAMBURG-LANGENHORN

GLAUBE - LIEBE - HOFFNUNG

501



1. Wie lieb - lich ist der Mai - en
des sich die Men - schen freu - en,



aus lau - ter Got - tes - güt, Die
weil al - les grünt und blüht.



Tier sieht man jetzt sprin - gen mit Lust auf



grü - ner Weid, die Vög - lein hört man



sin - gen, die lo - ben Gott mit Freud.

Monatsspruch Mai

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich. 1. Korinther 6,12

Gibt es einen Abschnitt in der Bibel, der uns besser den Grundgedanken der Eigenverantwortung aus der Reformation vor Augen führt?

Es geht in den diesen Monatsspruch umgebenden Zeilen um „Rechtssachen“, so ist das Kapitel überschrieben. Aber ich finde den Inhalt dieser beiden Sätze so stark, dass es keinen Kontext benötigt!

Beginnen wir mit den 95 Thesen Luthers: viele seiner Thesen behandeln die Unsäglichkeit des Ablasshandels. Im Speziellen entsetzt es Luther, dass sich jemand mit Geld von seinen Taten freikaufen konnte, auch und insbesondere, wenn er diese gar nicht bereute.

Die Ablassprediger jener Zeit haben viel in die Richtung gearbeitet, dass die Kirche die Vorgaben macht, man diese Vorgaben aber durchaus verletzen konnte, wenn man mit genügend Geld einen entsprechenden Ablass kaufte.

Nun ist das aber in meinen Augen der Kernpunkt! Sich von dieser Art Vorgabe des Richtigen und des Falschen loszusagen – es ist damals etwas Ungeheuerliches gewesen, diesen Gedanken auszusprechen, ja gar aufzuschreiben – hat Konsequenzen. Nicht nur die, dass Luther für vogelfrei erklärt wurde. Sondern auch die, dass nun die Notwendigkeit, zwischen Richtig und Falsch zu unterscheiden, auf jedem Einzelnen lastet!

Denn die Freiheit, alles tun zu können, heißt noch lange nicht, dass es richtig ist, alles zu tun.

Ein Beispiel: als Kind passen die Eltern auf, dass man nicht zu viel Schokolade isst. Als Erwachsener kann ich nun endlich so viel Schokolade essen, wie ich kaufen kann. Aber dient es zum Guten? Bauchschmerzen oder ernsthaftere Gesundheitsprobleme werden mir die Antwort geben, die ich doch schon längst weiß!

Oder schlimmer: unfaires oder gar illegales Verhalten von mir werden mich in Situationen bringen, die mir mein weiteres Handeln diktieren. Ich kann dann nicht mehr frei handeln. Das ist, was ich unter dem Rat „nichts soll Macht haben über mich“ verstehe. Heute würde man vielleicht sagen: „Mache nichts, das Dich erpressbar macht.“ Aber warum die alten Worte mit dem heutigen „True-Crime“ Vokabular ersetzen?

Es geht doch schlicht darum, dass man so handelt, wie man es vor seinem eigenen Gewissen verantworten kann. Dann kann man es auch vor Gott!

Ihr Kirchengemeinderat Lars Eifler



Konfirmation 05. Mai 2024

um 10.00 Uhr

Pastorin Rabe-Wiez

Frau Eifler

Jubiläums-Konfirmation 2024

Am **2. Juni 2024** um **10 Uhr** feiern wir für die drei Kirchengemeinden in Langenhorn um 10 Uhr in der Ansgarkirche eine Jubiläums-Konfirmation.

Ob Ihre Konfirmation nun 25, 50 oder 70 Jahre her ist oder auch 23, 47 oder 62 Jahre oder auch nur 3 Jahre – Gottes Segen spüren, tut in jeder Lebensphase gut! „Du bist mein geliebtes Kind, an Dir habe ich Freude!“ – das ist Gottes Zusage in unserer Taufe und wirklich Grund zum Jubeln. In der (Jubiläums-) Konfirmation bestätigen wir unsere Taufe und feiern Gottes Liebe zu uns. Herzliche Einladung!

Pastorinnen Astrid Wolters und Raute Martinsen

Abschied von Hanne-Lore Bergen aus dem Kirchengemeinderat

Für den Kirchengemeinderat der Ansgar Kirchengemeinde geht eine Ära zuende: Hanne-Lore Bergen hat sich im Februar entschlossen, nach 27 Jahren als Kirchengemeinderätin ihr Amt niederzulegen, um mehr Zeit für die Familie zu haben. Viel, viel ihrer Zeit hat sie für die Gemeinde im Finanzausschuss, in der Synode, in Sitzungen, in Arbeitsgruppen, bei Gemeindefesten und so vielen anderen weiteren Anlässen zur Verfügung gestellt – das ist unbezahlbar und auch gar nicht alles aufzählbar!

Zum Glück bleibt sie der Gemeinde dennoch erhalten und ihr Wissen und ihre Erfahrung gehen uns nicht verloren, denn wir haben das Glück, dass sie montags und donnerstags auch weiterhin in unserem Büro arbeitet und uns mit Rat und Tat zur Seite steht.

Liebe Hanne-Lore, vielen, vielen Dank für all Dein Tun und Lassen, für all Deine Gedanken und Worte, Dein Kümmern, für Dein Sosein wie Du bist! Gottes Segen für Dich und alle, die zu Dir gehören!

Pastorin Raute Martinsen

Nachberufen im Kirchengemeinderat sind Julia Götting und Jens Dammann



@ Julia:

• Du bist kein neues Gesicht in der Gemeinde, sondern seit 22 Jahren als Kirchenmusikerin tatkräftig am Wirken.

Was motiviert Dich, Dich nun auch noch im Kirchengemeinderat zu engagieren?

In einer Zeit, in der sich die Kirche als Institution und die einzelnen Gemeinden vor Ort in großen Veränderungsprozessen befinden, reizt es mich, mit meiner Erfahrung und meinem Blick über die Gemeindegrenzen hinweg und in die Nordkirche vor Ort weiter „Kirche zu bauen“.

• Was möchtest Du mit und für die Gemeinde am Ende der Legislaturperiode 2028 erreicht haben?

Ich möchte, dass die drei Gemeinden in Langenhorn sich mehr und mehr verbinden und dass wir alle miteinander feststellen, welchen Mehrwert der Blick über die Gemeindegrenzen hat und ich möchte noch mehr Gemeindeglieder für die Kirche begeistert haben, die bisher inaktive Mitglieder sind.

• Was machst Du am liebsten, wenn Du gerade nicht arbeitest und dürfen dennoch alle wissen?

Ich erfreue mich an meinen vier Hühnern, die durch meinen Garten strömen und alle sehr eigene Persönlichkeiten sind. Und ich gehe seit einem Jahr mit Begeisterung zum Kickboxen.



@ Jens:

• Du bist ein neues Gesicht – jedenfalls für die meisten.

Wie bist Du in Kontakt zur Ansgarkirchengemeinde gekommen und was motiviert Dich, Dich im KGR zu engagieren?

Ich bin 2016 aus St. Pauli nach Langenhorn gezogen. Ansgar wurde meine neue Gemeinde und ich habe mich zunächst über den etwas behäbigen Außenauftritt gewundert. Ich habe aber schnell gemerkt, dass es hier sehr

familiär zugeht und dass das für die Menschen hier richtig und passend ist. Dennoch glaube ich, dass die Kirche in Langenhorn große Schritte in Richtung Zukunft noch vor sich hat. Und die möchte ich mitgestalten.

• Was möchtest Du mit und für die Gemeinde am Ende der Legislaturperiode 2028 erreicht haben?

Die Gemeinden in Langenhorn werden zusammenwachsen. Dabei scheint mir vor allem wichtig, dass klare Strukturen entstehen. Dass zukünftig jeder sein passendes Angebot findet. Und dass Ansgar dabei auch zukünftig eine tragende Rolle spielen kann.

• Wenn Du Dich nicht mit Deinem Ehrenamt als KGR-Mitglied beschäftigst, hast Du trotzdem keine Langweile, weil Du...?

Ich arbeite in Teilzeit in der Klinik in Ochsenzoll. Einige Gemeindemitglieder werden mich daher kennen. Vor allem aber bin ich für meine Familie da. Und wenn ich ganz viel Zeit habe, bastele ich an unserem Haus, an dem immer etwas zu tun ist.

Mark di dat

Abschied von Pastorin BETTINA RUTZI
Der Gottesdienst zur Entpflichtung findet am
Sonntag, 12. Mai, um 15.00 Uhr
in Broder Hinrick statt.



Bachs Matthäus-Passion in unserer Ansgarkirche

Ansgar-Kantorei bietet nicht konzertante Grund-, sondern kulturelle Spitzenversorgung!

Matthäus-Passion in Langenhorn? Ein Großwerk des Großmeisters Bach in der Ansgarkirche? Dafür geh ich lieber in eine Hauptkirche! Angebote gibts doch genug in der Passionszeit... Weit gefehlt: unsere Kirche war besucht wie sonst nur zum Weihnachtsgottesdienst und muss sich mit dem Geleisteten nicht hinter den Hauptkirchen verstecken!

Das seit Jahren eingespielte Ensemble aus Ansgar-Kantorei und dem Orchester Hanse Barock unter der Gesamtleitung von KMD Julia Götting fächerte dieses berührende Oratorium mit Präzision, Klangfarben und -fülle und musikalischer Dynamik so plastisch auf, dass den Zuhörern die Aussage dieses Werks quasi auf dem Silbertablett serviert wurde.

Zwei Aspekte sind es, die faszinieren: die genialische Komposition und Dramaturgie der Matthäus-Passion selbst und dann die künstlerische Umsetzung, die das von Bach Gewollte erst zum Leben erweckt. Und genau das ist unserer Kantorei gelungen: die plötzlichen Wechsel vom Aufruhr des Volkes (Lasst ihn kreuzigen!) zur mal erschrockenen, mal trauernden Reflexion in den Chorälen. Die Herausforderungen für den Chor liegen genau in diesen Wechseln zwischen nur wenigen Takten dauernden Einwürfen des tobenden Volks und den eher stillen Äußerungen der gläubigen Seele. Ein Umschalten von äußerster Aggression („Er ist des Todes schuldig!“), üblem Zynismus („Ist er der König Israel, so steige er nun vom Kreuz, so wollen wir ihm glauben“) in die trauernde, seufzende und tröstende Welt der Choräle.

Über Monate hatte sich die Kantorei mit ihren gut sechzig Sängerinnen und Sängern auf diese Mammut-Aufgabe Woche für Woche vorbereitet. Dabei ging es wie immer nicht nur um „richtig singen“, sondern auch um „schön singen“. Und dass dies mit Verstand geschah, dafür war Julia Götting da, unterstützt von Stimmbildnerin Marlies Körner.

Die Auswahl aller Gesangs- und Instrumentalsolisten erwies sich als herausragend: sie gestalteten die Arien, die die kommentierende Klammer zwischen Erzählung, Volkes Stimme und Chorälen bilden, wunderbar in Ausdruck und Präzision. Und der Evangelist: einfach ergreifend!

Nach dem Schlusschor: Ergriffene Stille, die Glocken läuten und dann der befreiende Applaus eines begeisterten Publikums - es war ein musikalischer Gottesdienst!

Dass wir in der Ansgar-Gemeinde so etwas auf die Beine stellen können, verdient Bewunderung. Aber auch Unterstützung, in erster Linie sicherlich

durch die Menschen, die sich im Chor engagieren oder engagieren wollen. Aber darüber hinaus durch Spenden an unseren Förderverein. Denn nur durch die gemeinsame finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde und den Förderverein sind solche musikalischen Höhepunkte überhaupt erst möglich.

Weil es nicht einfach ist, aus dem Text der Matthäus-Passion heraus die Spendenlaune anzufachen (oder nur umständlich), hier also gerade heraus: „...denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb!“.

Reinhart Schulz

YIN YOGA mit Handpan-Begleitung mit Flore und Levi:

Yin Yoga ist ein sehr ruhiger Yoga-Stil, bei dem du in die Asanas ‚hineinfließt‘, die mehrere Minuten lang gehalten werden. Du kommst ganz in deinem Körper und im gegenwärtigen Moment an. Du wirst bis in die Tiefe sanft gedehnt, deine Beweglichkeit gefördert, verklebte Faszien werden gelöst und Körper und Geist kommen meditativ zur Ruhe. Yin Yoga harmonisiert den Energiefluss und bringt innere Zentrierung.

Die Stunde wird von musikalisch von den wunderschönen Klängen der Handpan durch Levi begleitet.

Zeit: immer 17:30 - 18:45 Uhr im Raum der Stille an der Ansgar-Kirche in Langenhorn; Genaue Informationen zur Anmeldung erhältst du bei Flore: arsflore.essentials@gmail.com

Termine: - 30.4. - 28.5.- 25.6.- 23.7.

Mitbringen: Komme gerne in gemütlicher Kleidung, bringe bitte eine Yogamatte mit, warme Socken und etwas zu trinken.

YOGA und Crystal Bowls mit Flore:

Der erste Teil der Stunde ist einem beruhigenden Yoga gewidmet. Wir werden meditieren und mit der Atmung durch sanft erwärmende Bewegungen fließen.

Im zweiten Teil der Stunde darfst du in einem Klangbad die heilsame und integrierende Kraft der Klänge der Kristallklangschaalen wirken lassen und dich ganz dem Loslassen und Entspannen hingeben.

Zeit: immer 17:30 - 18:45 Uhr im Raum der Stille an der Ansgar-Kirche in Langenhorn; Genaue Informationen zur Anmeldung erhältst du bei Flore: arsflore.essentials@gmail.com

Termine:- 14.5.- 11.6.- 9.7.

Mitbringen: Komme gerne in gemütlicher Kleidung, bringe bitte eine Yogamatte mit, warme Socken und etwas zu trinken.

Seniorenkreis am Donnerstag

Der Seniorenkreis trifft sich an jedem Donnerstag im großen Gemein-
desaal im 1. Stock des Gemeindehauses im Wördenmoorweg 22.
Ein Aufzug ist vorhanden. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich
willkommen. Kommen Sie einfach vorbei.

Die Treffen finden jetzt wieder von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

Unser Programm* für Mai 2024:

02.05. Kommen Sie mit nach Mallorca.

Wir zeigen die besonders schöne Seite der Insel und nehmen
Sie mit auf Wanderungen im Tramuntana-Gebirge.


09.05. Wegen Himmelfahrt fällt der Seniorenkreis aus.

16.05. Es kann wieder einmal nach Herzenslust und mit viel Spaß
gespielt werden.

23.05. Mit verschiedenen kleinen Übungen trainieren wir unser
Gedächtnis. Ob wir den Kopf wohl zum „Rauchen“ bringen?

30.05. Wi snackt platt – so gut es eben geht. Bei diesem Treffen dreht
sich alles um plattdeutsche Lieder, Gedichte und Geschichten.
Falls nötig, gibt es natürlich „Übersetzungshilfen“.

*Wir bitten um Verständnis, wenn manchmal aus aktuellem Anlass
Änderungen beim Programm notwendig werden.

	Pflegediakonie
	Sozial- und Diakoniestation Langenhorn
Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen die vertraute häusliche Umgebung zu bewahren. Dafür unterstützen wir Sie mit liebevoller Pflege und fachkundiger Beratung. Menschen in der letzten Lebensphase und ihre Angehörigen begleitet unser Palliativpflegeteam. Möchten Sie mehr über unsere Angebote erfahren? Rufen Sie uns an!	
Sozial- und Diakoniestation Langenhorn Timmweg 8 22145 Hamburg langenhorn@pflagediakonie.de www.pflagediakonie.de	 Pflegediakonie Sozial- und Diakoniestation Langenhorn



Leselust

Vor 100 Jahren erschien Thomas Manns Zauberberg, jetzt gerade hat Timon Kaleyta einen „neuen“ Zauberberg vorgelegt, „eine schöne Parabel auf den Achtsamkeits- und Selbstoptimierungswahnsinn unserer Gegenwart“ (Tagesspiegel).

Teilweise sehr lustig und viel kürzer als das Werk von Mann!

Das Buch „**Heilung**“ besprechen wir
am **Mittwoch, 29. Mai, 19.30** Uhr, im Kirchsaal

Herzlich willkommen!

Helge Martens

Verteilstellen des Ansgar-Spiegels

- **Ansgar-Kirche**
- **Altenheim Reekamp**
- **Altenheim Róweland**
- **Gemeindehaus,**
Wördenmoorweg 22
- **Bücherstube am Krohnstieg,**
Tangstedter Landstr. 53
- **Heudorfer Apotheke,**
Langenhorner Markt 9
- **Friseur Baumann,**
Langenhorner Markt 2c
- **Weinhaus am Stadtrand,**
Tangstedter Landstr. 22
- **Bücherhalle Langenhorn,**
Langenhorner Markt 1
- **Denns BioMarkt,**
Langenhorner Markt 1
- **Bürgerzentrum Langenhorn,**
Langenhorner Markt 7
- **Bürgerhaus Langenhorn,**
Tangstedter Landstr. 41
- **Rosis & Mellis Haarstudio,**
Tangstedter Landstr. 35
- **Handarbeiten Kaiser,**
Tangstedter Landstr. 35
- **Blume am Markt,**
Krohnstieg 57
- **Linden Apotheke,**
Krohnstiegcenter, Krohnstieg 41
- **Getränke-Valentiner,**
Langenhorner Chaussee 375

WOCHENMARKTSTÄNDE:

- **Gurken Michi (SA)**
- **N&M Oliven (DI + SA)**

Sollte der Wunsch nach einer direkten Zustellung bestehen, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro Tel.: 531 85 10.

• **Getränke - Valentiner** •
Ihr freundlicher Lieferservice für Haus, Büro & Gastronomie

Tel. / Fax: **531 12 09**
Langenhorner Chaussee 375
www.getraenke-valentiner.de

Impressum

HERAUSGEBER: Kirchengemeinderat der Ansgar-Gemeinde
Langenhorner Chaussee 266, 22415 Hamburg

Redaktion: S. Thiesies, A. Rathig, D. Hagemann,
e-mail: ansgarspiegel@kirchengemeinde-ansgar.net
Druck: Gemeindebrief Druckerei; Auflage: 850

Redaktionsschluss für Ausgabe Juni: 8. Mai 2024

Gemeindebüro: Langenhorner Chaussee 266 an der Kirche
Mo., Di. u. Fr. von 9 bis 12 Uhr; Do. von 11 bis 13 Uhr
Mi. 17-19 Uhr
e-mail: info@kirchengemeinde-ansgar.net
Internet: www.Kirchengemeinde-Ansgar.net

Tel.: 531 85 10
Fax: 531 04 822

Pfarramt: Raute Martinsen,
e-mail: r.martinsen@kirche-hamburg-ost.de

Tel.: 0176 195 19 877

Kirchenmusik: KMD Julia Götting
e-mail: kirchenmusik@kirchengemeinde-ansgar.net

Tel.: 611 63 574

Kinder und Jugendarbeit: Frauke Eifler
e-mail: jugendarbeit@kirchengemeinde-ansgar.net

Tel.: 01573 7272024

Kindergarten: Wördenmoorweg 22
Leitung: Petra Theilemann
e-mail: kita.ansgar@eva-kita.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. von 8 bis 14 Uhr

Tel.: 520 34 88
Fax: 34870490

Ev. Kindertagesheim Silberpappelstieg
Silberpappelstieg 11, Leitung: Ulrike Berger

Tel.: 532 33 44

Sozial und Diakoniestation Langenhorn
Timmweg 8,
Ambulante häusliche Krankenpflege: Claudia Antzcak (PDL)

Tel.: 532 866-0
Fax: 532 866-29
Tel.: 532 866-39

Altenzentrum Ansgar: Reekamp 49–51
Leitung: Brigitte Springhorn

Tel.: 530 47 40
Fax: 530 47 42 17

Seniorenkreis am Donnerstag:

Tel.: 531 85 10

Pfadfinderarbeit: Timo Ille schako@stammgustavadolff.de

Spendenkonto: Kirchengemeinde Ansgar-Langenhorn
Haspa IBAN: DE44 2005 0550 1032 2406 48

BIC: HASP DE HH XXX

Spendenkonto: Förderverein Kirchenmusik Ansgar
Postbank Hamburg IBAN: DE62 2001 0020 0030 5442 08

BIC: PBNKDEFF

Spendenkonto: Tansania Arbeitskreis
Evangelische Bank Kiel IBAN: DE89 5206 0410 5506 4460 00

BIC: GENODEF1EK1

**Der Kirchengemeinderat tagt in einer öffentlichen Sitzung
am 17. Mai 2024 um 19 Uhr.**

Die „Günter“-Linde
 Im November '23 verstarb unser
 Gemeindeglied Günter Peters. Viele
 Jahre Kirchengemeinderat und Vor-
 sitzender des Bauausschusses.
 Zur Trauerfeier in unserer Kirche bat
 die Familie statt Blumen um eine
 Geldspende für eine Linde, die auf dem
 Ansgar-Grundstück gepflanzt würde.
 Mir ist das Bäumchen bei uns eingeweiht
 und ich hoffe es wächst und gedeiht
 und uns immer gern an G.P. erinnern.
 Anke Radtke



Die „Günter-Linde“
 steht im Ansgar-Garten,
 direkt hinter der Kirche.

*Wenn ein geliebter Mensch von uns geht, soll
 es ein schöner Abschied sein. Wir stehen mit
 Herz, Rat und Tat an Ihrer Seite.*



J.C. MÖLLER & SOHN

BESTATTUNGEN SEIT 1891

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen

Tel.: 040/42 917 957

Mobil: 0172/437 75 84



UNSERE GOTTESDIENSTE

(soweit nicht anders angegeben in der Ansgar-Kirche)

28. April Kantate	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Predigttext: Offenbarung 15, 2–4 Kollekte: Kirchenmusik	Pastorin Wolters
05. Mai Rogate	10.00 Uhr	Konfirmation	Pastorin Rabe-Wiez Frau Eifler
09. Mai Himmelfahrt	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst in St. Jürgen	Pastorin Martinsen Prädikantin i. A. Stahmer
12. Mai Exaudi	10.00 Uhr	Frühstücksandacht	A. Rathig S. Thiesies
	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst in Eirene	Prof. Dr. Leopold
	15.00 Uhr	Gottesdienst zur Entpflichtung von Pastorin Rutz in Broder Hinrick	
	18.00 Uhr	Taizé-Andacht	Team
19. Mai Pfingstsonntag	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst Predigttext: Hesekiel 37, 1–14 Kollekte: Ökumenisches Opfer	Pastorin Rabe-Wiez

Sonnabend,
04. Mai 2024
10–13.00 Uhr

